

16. JAHRESTAGUNG DES SÜDOSTEUROPÄISCHEN GERMANISTENVERBANDES

WERTE(WANDEL) IM KONTEXT VON SPRACHE, LITERATUR UND DIDAKTIK

06. – 09. NOVEMBER 2025, BUDVA, HOTEL „MEDITERAN“

TAGUNGSPROGRAMM



Abstractbuch



Aktuelles Konferenzprogramm

Donnerstag, 06.11.2025	
ab 14:00	Anreise und Check-In im Tagungshotel „Mediterran“
ab 16:00	Registrierung
18:30	Abendessen
19:30 📍 Plenarsaal	Lesung: Toxische Pommes Moderation: Elli Mack

Freitag, 07.11.2025	
ab 08:00	Registrierung
09:00 📍 Plenarsaal	Eröffnung und Grußworte Peter Felten (Deutscher Botschafter), Dr. Christian Steiner (Österreichischer Botschafter), Prof. Dr. Igor Lakić (Dekan der Philologischen Fakultät, UCG), Prof. Dr. Jelena Knežević (Vorsitzende des SOEGV) Moderation: Doc. Dr. Ljubomir Ivanović (Lehrstuhlleiter Germanistik, stellv. Vorsitzender des SOEGV)
09:45-10:30 📍 Plenarsaal	1. Plenarvortrag Ass.-Prof. Dr. Clemens Ruthner (Trinity College Dublin/Universität Wien) <i>Grenzwertig: Zur Funktionsweise des Kulturwandels in der Moderne und Postmoderne</i>
10:30-11:15 📍 Plenarsaal	2. Plenarvortrag Ass.-Prof. Dr. Nadja Thoma (Universität Innsbruck) <i>Wertehierarchien im Kontext globaler Mobilität. Überlegungen für eine sich transformierende Disziplin</i>
11:15-11:45	Kaffeepause
11:45-13:15	Sektionsarbeit

13:15-14:00	Mittagessen
14:30-16:30	Sektionsarbeit
16:30-17:00	Kaffeepause
17:00-19:00	Sektionsarbeit
19:00	Vorstandsitzung
ab 19 Uhr 📍 Treffpunkt: Hotellobby	Optionaler Stadtspaziergang durch Budva Abend zur freien Verfügung



Samstag, 08.11.2025	
09:00-09:45 📍 Plenarsaal	3. Plenarvortrag <i>Jun.-Prof. Dr. Diana Felck (Universität Jena)</i> <i>Forschungsorientierung als (Mehr-)Wert für die DaF-Lehrendenausbildung</i>
09:45-10:30 📍 Plenarsaal	4. Plenarvortrag <i>Assoc. Prof. Dr. Klaus Geyer (Süddänische Universität Odense)</i> <i>Linguizismus: Gute Sprache, schlechte Sprache?</i>
10:30-11:00	Kaffeepause
11:00-13:00	Sektionsarbeit
13:00-14:00	Mittagessen
14:00-16:00	Sektionsarbeit
16:00-16:30	Kaffeepause
16:30-17:30	Posterpräsentationen
17:30-18:00	Generalversammlung
18:00-19:00 📍 Plenarsaal	Poetry-Slam: Dalibor Marković Moderation: Franziska Gradkowska
19:00	Abendessen auf Einladung der Deutschen Botschaft

Sonntag, 09.11.2025	
09:00-10:30	Sektionsarbeit
bis 11 Uhr	Check-Out Tagungshotel
	Abreise

PROGRAMM DER SEKTIONSARBEIT

Freitag, 07.11.2025

11:45 – 13:15

	LITERATURWISSENSCHAFT Moderation: Vahidin Preljević Raum: Amfora	SPRACHWISSENSCHAFT Moderation: Vedad Smallagić Raum: Amfiteatar	METHODIK Moderation: Olja Durbaba Raum: Galerija	TRANSLATIONSWISSENSCHAFT Moderation: Julia Popović Raum: Vinoteka
11:45 – 12:15	Vahidin Preljević (Universität Sarajevo) Umwertungen. Zu einer Denkfigur in Literatur um 1900	Vedad Smallagić (Universität Sarajevo) <i>ReDeKo-Projekt: Redekonstellationen mit Deutsch in Bosnien-Herzegowina</i>	Hanka Blaszkowska (Adam-Mickiewicz-Universität Poznań) <i>Inklusive Sprache und gesellschaftlicher Wertewandel: Leitfäden für geschlechtergerechten Sprachgebrauch im deutschsprachigen Raum und ihre Wirkung im germanistischen Diskurs in Südosteuropa</i>	Milka Car (Universität Zagreb) <i>Übersetzen über Grenzen: Der Wandel kultureller Werte in Zweig-Übersetzungen“</i>
12:15 – 12:45	Irena Samide (Universität Ljubljana) <i>„Man muß das Gute tun, damit es in der Welt sei“ – Ethische Werte bei Marie von Ebner-Eschenbach</i>	Helko F. Marten (Leibniz-Institut für Deutsche Sprache, Mannheim) <i>Ampel-Aus, Klimaschönfärberei, kriegstüchtig vs. biodeutsch, Heizungsverbot, importierter Antisemitismus: Wörter und Unwörter in Deutschland im Lichte sich wandelnder Ideologien und Diskurse</i>	Olja Durbaba (Universität Belgrad) <i>Deutschlernen aufwerten und bewerten im KI-Zeitalter: Analyse ausgewählter DaF-Curricula im SOE-Raum</i>	Julia Popović (Universität Belgrad) <i>Neuübersetzungen von Klassikern der Kinder- und Jugendbuchliteratur als Resultat des Wertewandels</i>
12:45 – 13:15	Zorica Nikolovska (Universität Skopje) <i>Zerbrechlicher Spiegel: Narzissmus und narrative Geschlechterbilder bei Schnitzler und Musil</i>	Albrecht Plewnia (Leibniz-Institut für Deutsche Sprache) <i>Grammatische Zweifelsfälle im Urteil linguistischer Laien</i>	Marina Petrović Jüllich (Universität Kragujevac) <i>Axiologische Deutungsmuster als Kulturthema der Studentenproteste in Serbien 2024/2025</i>	Manuela Svoboda (Universität Rijeka) <i>Übersetzbarkeit von Dialekten mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz</i>

14:30 – 16:30

	LITERATURWISSENSCHAFT Moderation: Ivana Pajić Kopilović Raum: Amfora	SPRACHWISSENSCHAFT Moderation: Jasmina Mahmutović Raum: Amfiteatar	METHODIK Moderation: Brigita Kacjan Raum: Galerija	TRANSLATIONSWISSENSCHAFT Moderation: Biljana Kovač Bejin Raum: Vinoteka
14:30 – 15:00	Jelena Knežević (Universität Montenegro) <i>Werte im Wandel: Jugenddialoge bei Ivo Andrić und Thomas Mann am Vorabend der Krise</i>	Teuta Abrashi (Universität Prishtina) <i>Wissenschaftliche Entwicklungen als gesellschaftlicher Wert: Ihre Auswirkungen auf die Sprache und Sprachwissenschaft</i>	Marina Đukić Mirzyantz & Dobrila Begenišić (Universität Niš) <i>Künstliche Intelligenz im Fremdsprachenunterricht: Potenziale, Risiken und Wertewandel in der Didaktik</i>	Sallan Çullhaj (Universität Tirana) <i>Dolmetschen jenseits der Sprache</i>
15:00 – 15:30	Ivana Pajić Kopilović (Universität Novi Sad) <i>Reflexion der Werte und des Wertewandels der Weimarer Republik im deutschen expressionistischen Film</i>	Jasmina Mahmutović (Universität Sarajevo) <i>Das unscheinbare Wörtchen „gern“: Zur Polyfunktionalität und didaktischen Relevanz eines Höflichkeitsmarkers</i>	Brigita Kacjan (Universität Maribor) <i>Von künstlicher und natürlicher Intelligenz generierte Unterrichtsvorbereitungen für den Fremdsprachenunterricht: Ein kritischer Vergleich</i>	Biljana Kovač Bejin (Universität Novi Sad) <i>Lokalisierung von kulturellen Werten in Disneyfilmen: Ein Vergleich von deutschen und serbischen Synchronfassungen</i>
15:30 – 16:00	Radosław Supranowicz (Universität Ermland-Masuren) <i>Film als emotionale Katharsis: Die deutsche Fernsehserie „Unsere Mütter, unsere Väter“ und der Perspektiven- und Wertewechsel beim Zuschauer</i>	Vjosa Hamiti (Universität Prishtina) <i>Wahlkampf und Werte: Die Rolle von Hassrede im politischen Diskurs im Kosovo</i>	Georgina Frei (Universität Kragujevac) <i>Wertevermittlung durch KI-gestützte Simulationen</i>	Andreja Pignar Tomanič (Universität Maribor) <i>Wertewandel in der Übersetzungspolitik für das slowenischsprachige Theater nach 1848 am Beispiel der Sammlung Slovenska Talija</i>
16:00 – 16:30	Renata Trejnowska-Supranowicz (Universität Ermland-Masuren) <i>Wertewandel in der Suche nach der eigenen Identität in Reminiszenzen an die Vergangenheit anhand ausgewählter Werke der ostpreußischen Regionalliteratur</i>	Katalin Ozer & Gordana Ristić (Universität Novi Sad) <i>Zdravo, profesorka! / Hallo, Frau Professorin!(?)</i>	Arlinda Kotorri Dushi (Universität Prishtina) <i>Berufliche Sprachkompetenz als Wert: Der Wandel von Zielsetzungen im DaF-Unterricht im Kosovo</i>	

17:00 – 19:00

	LITERATURWISSENSCHAFT Moderation: Johann Georg Lughofer Raum: Amfora	SPRACHWISSENSCHAFT Moderation: Biljana Ivanovska Raum: Amfiteatar	METHODIK Moderation: Ana Đorđević Raum: Galerija	METHODIK Moderation: Joanna Rozmus Raum: Vinoteka
17:00 – 17:30	Špela Virant (Universität Ljubljana) <i>Individualismus und Gesellschaft in autofiktionalen Gegenwartsromanen</i>	Biljana Ivanovska (Goce-Delčev-Universität Štip) & Gëzim Xhaferri (Südosteuropäische Universität Tetovo) <i>Höflichkeit, Respekt und sprachliche Normen: Eine Analyse der Interimsprache Germanistikstudierender in Nordmazedonien</i>	Sabina Osmanović (Universität Montenegro) <i>Literatur als kulturelle Brücke: Methoden und Texte zur Förderung von Werteverständnis und Wertbildung im Literaturunterricht</i>	Annalena Messner (Universität Zagreb) <i>Die deutschsprachige Gesellschaft in DaFZ-Lehrwerken: Zwischen Abbildung, Norm und Ideologie</i>
17:30 – 18:00	Maja Antić & Ivan Dinić (Universität Niš) <i>Magie und Moral: Zum Wandel der Werte des Übernatürlichen im Märchen</i>	Mateja Žavski Bahč (Universität Maribor) <i>Kollokationen mit „Respekt“ und „Gerechtigkeit“ im Deutschen und Slowenischen: Eine sprachkontrastive, korpusbasierte Analyse</i>	Kristina Dragović (BAPUSS Belgrad) <i>Der Wandel des Deutschunterrichts durch die Geschichte: Einflüsse auf den Deutschunterricht in Serbien und Ursachen des Wandels</i>	Joanna Rozmus (Universität Novi Sad) <i>Von Erinnern und Vergessen: Demokratische Werte vermitteln durch transkulturelles Lernen im DaF-Unterricht</i>
18:00 – 18:30	Johann Georg Lughofer (Universität Ljubljana) <i>Von Repräsentanten der Monarchie zum National- und Europasymbol, vom Schlachtross zum bedrohten Schützling: Werte um den Erinnerungsort Lipizzaner</i>	Jovana Stojanović (Universität Belgrad) <i>Deagentive Konstruktionen im deutschen politischen Diskurs</i>	Simone Heine (Studienkolleg der TU Berlin) <i>Vom interkulturellen Lernen zum Managing Diversity: Best Practice-Impulse für eine wertebewusste DaF-Didaktik</i>	Kata-Szilvia Bartalis-Binder (Babeş-Bolyai-Universität Cluj-Napoca) <i>Werte reflektieren – Haltungen entwickeln. Förderung kritischen Denkens im DaF-Unterricht</i>
18:30 – 19:00	Marijana Gjorgjieva (Universität Skopje) <i>Der Wandel der religiösen Werte im Roman „Wo warst du, Adam?“ von Heinrich Böll</i>	Sara Čavar & Ivana Jozić (J.-J.-Strossmayer-Universität Osijek) <i>Wertewandel im Werbediskurs: von Orangenblüthen-Creme (bis) zu Beauty-Produkten und Skincare</i>	Ana Đorđević (Toplica Akademie, Prokuplje) <i>Werte(wandel) im digitalen DaF-Unterricht: Methodische Ansätze und kulturbezogene Perspektiven</i>	

Samstag, 08.11.2025

11:00 – 13:00

	LITERATURWISSENSCHAFT Moderation: Milica Pasula Raum: Amfora	SPRACHWISSENSCHAFT Moderation: Albrecht Plewnia Raum: Amfiteatar	METHODIK Moderation: Milote Sadiku Raum: Galerija	LITERATURWISSENSCHAFT Moderation: Sonja Novak Raum: Vinoteka
11:00 – 11:30	Veronika Jičinská (Universität Ústí nad Labem) <i>Gisa Picková-Saudková (1883–1943) und ihre Autobiographie: Figurationen weiblichen Schreibens</i>	Suzana Jurin (Universität Rijeka) <i>Wertsteigerung durch Dominanzäußerung in Dissertationsgutachten: Eine textlinguistische Analyse einer wissenschaftlichen Rezension</i>	Gentiana Kryeziu (Universität Prizren) <i>Digitale Medien als Instrumente zur Förderung der Lernerautonomie im DaF-Unterricht: Differenzierung nach Niveaustufen (A1–C1)</i>	Claudia Müller & Sandra Ratkovic (Technische Universität Berlin) <i>Die nicht eingetroffene Zukunft: Phantomerinnerung und wüst gefallene Architektur als Spuren erloschener Utopie</i>
11:30 – 12:00	Milica Pasula (Universität Novi Sad) <i>Geschlechtsspezifische Perspektiven in Heinrich Heines „Florentinische Nächte“</i>	Julijana Vuletić Đurić (Universität Kragujevac) <i>Germanismen in Theaterwörterbüchern und ihre Adaptation in der serbischen Sprache</i>	Sadije Rexhepi (Universität Prishtina) <i>Schreiben im Unterricht und der Einsatz Künstlicher Intelligenz bei Hausaufgaben</i>	Sonja Novak (Universität Osijek) <i>Das Posturbane und das Postbürgerliche in deutschsprachiger Gegenwartsprosa</i>
12:00 – 12:30	Ana Mitrevski (Universität Novi Sad) <i>Bürgerliche Werte in Bertolt Brechts Einakter Lux in tenebris</i>	Amrei Walkenhorst (Universität Belgrad) <i>Der wechselseitige Einfluss von Phonetik und Rechtschreibung bei frühen und späten L2-Deutsch-Lerner:innen</i>	Lucia Bayreithner (Universität Mostar) & Amina Križnik (Universität Zadar) <i>Österreichische Instagramer:innen aus der Balkan-Diaspora: Eine Anregung zur kulturreflexiven und unterhaltsamen Arbeit mit Studierenden</i>	Sofija G. Janković (Universität Niš) <i>John de Bauer und Peter Debaur als Verkörperung des modernen Hildebrands und Hadubrands</i>
12:30 – 13:00	Stephanie Jug (Universität Osijek) <i>Wertewandel in Ilka Maria Ungars Poesie</i>	Žolt Papišta & Iva Simurdić (Universität Novi Sad) <i>Konzeptuelle Metaphern in Grimms Märchen: Zwischen kindlicher Rezeption und komplexer Logik</i>	Milote Sadiku (Universität Prishtina) <i>Förderung der phraseologischen Kompetenz der Germanistikstudierenden an der Universität Prishtina</i>	Ana Minić (Universität Montenegro) <i>Traditionelle Werte in der montenegrinischen Gesellschaft aus der Sicht deutscher Reiseschriftsteller des 19. Jahrhunderts</i>

14:00 – 16:00

	LITERATURWISSENSCHAFT Moderation: Petra Žagar-Šoštarčić Raum: Amfora	SPRACHWISSENSCHAFT Moderation: Ljubomir Ivanović Raum: Amfiteatar	METHODIK Moderation: Ivana Milošević Raum: Galerija	LITERATURWISSENSCHAFT Moderation: Albulena Blakaj Raum: Vinoteka
14:00 – 14:30	Eldi Grubišić Puljić (Universität Split) <i>Eugenie Marlitt – eine vergessene Bestsellerautorin aus dem 19. Jahrhundert</i>	Melha Hrustić (Universität Tuzla) Vladimir Karabalić (J.-J.-Strossmayer-Universität Osijek) <i>Bewertende Phrasemkonstruktionen unter besonderer Berücksichtigung der Konstruktion V' li V' im Bosnischen und Kroatischen und ihren deutschen Entsprechungen</i>	Martin Lachout (Jan-Evangelista-Purkyně-Universität Ústí nad Labem) <i>Sprachenpolitik in der Tschechischen Republik mit Fokus auf die Unterstützung der Mehrsprachigkeit in Deutsch</i>	Albulena Blakaj (Universität Prishtina) <i>Von Goethe inspiriert: Deutsche Literatur und die albanische Ausrichtung auf westliche Werte</i>
14:30 – 15:00	Johan Gunn (Universität Freiburg) <i>Differenz und Ähnlichkeit in der Contact Zone: Transkultureller Wertewandel bei Saša Stanišić</i>	Sanela Mešić (Universität Sarajevo) Melha Hrustić (Universität Tuzla) Ivana Jozić (J.-J.-Strossmayer-Universität Osijek) <i>X sieht anders aus – Bewertung mithilfe von Phrasemkonstruktionen</i>	Doris Mlakar Gračner (Universität Maribor) <i>Kreatives Schreiben in der Wertewandelperspektive</i>	Adrian Ramabaja (Universität Prishtina) <i>Epistemische Tugenden versus heroische Männlichkeit: Die Antarktis als Wissens- und Imaginationsraum um 1900</i>
15:00 – 15:30	Zaneta Sambunjak (Universität Zadar) <i>Identität und Werte: Matrilineares Erbe in Gottfrieds von Straßburg „Tristan“</i>	Nataallia FUNT (Universität Halle-Wittenberg) <i>Translatologische Kreativität am Beispiel von Phrasemkonstruktionen</i>	Ivana Milošević (Grundschule Čegar, Niš) <i>Der Stellenwert der Phonetik im DaF-Unterricht zwischen Vernachlässigung und Wertewandel</i>	Niketa Stefa (Universität Tuscia) <i>Kampf der Werte im Drama „B2“ von Gjovalin Gjajri</i>
15:30 – 16:00	Petra Žagar-Šoštarčić (Universität Rijeka) <i>Es rockt die Literatur</i>	Kristina Ilić (Metropolitan-Universität Belgrad) <i>Korpuslinguistische Untersuchung des lexikalischen Sprachwandels in der Gegenwart am Beispiel von Phrasemkonstruktionen</i>	Mirona-Horiana Stănescu (Babeş-Bolyai-Universität Cluj Napoca) <i>Wort wird Körper – Literarische Texte im theatralen Raum: Transformation literarischer Sprache in körperliches Spiel</i>	Marsela Likaj (Universität Tirana) <i>Werte im Umbruch: Das kommunistische Albanien im Spiegel der Literatur</i>

Samstag, 08.11.2025

16:30 – 17:30

POSTERPRÄSENTATIONEN

Raum: Foyer vor dem Plenarsaal

Elfrida Bilaj (Universität Tirana) **Migena Sejdini** (Universität Tirana)

Stationenlernen im DaF-Unterricht: Differenziert, selbstbestimmt, motivierend

Jonida Bushi (Universität Tirana) **Ena Kristo** (Universität Tirana)

Neologismen im Kontext gesellschaftlicher Werte und sprachlichen Wandels

Franziska Gradkowska (Universität Montenegro) **Verena Gruber** (Universität Sarajevo)

Online-Sprachtandem BKMS und Deutsch

Ljubomir Ivanović (Universität Montenegro)

PhraConRep (CA22115): Aufbau eines multilingualen Repositoriums für phraseologische Konstruktionen

Wenke Tannenberg-Turković (Universität Novi Sad)

Wertewandel im öffentlichen Diskurs: Studierendenproteste in Serbien als Spiegel gesellschaftlicher Transformation

Susan Veselji Zuka (Hil.-Kyrill-und-Method-Universität Skopje)

Von der Walachei bis zur Pampa – Werte(wandel) in Tschick im Spiegel von Literatur, Film und Didaktik

Svenja Pinter (Universität Zadar)

Bullet Journaling als autonomes Lerntool für DaF-Lernende

Sonntag, 09.11.2025

09:00 – 10:30

	METHODENMESSE Moderation: Bernhard Unterer Raum: Amfora	METHODENMESSE Moderation: Karima Elsayed Raum: Galerija	METHODENMESSE Moderation: Semih Murić Raum: Vinoteka
09:00 – 09:30	Valona Asllani (Technische Universität Berlin) <i>Erwerb von Abtönungspartikeln im Deutschen und Albanischen</i>	Karima Elsayed (Universität Sarajevo) <i>(Un)gleiche Maßnahmen für die sprachliche Integration von erwachsenen Geflüchteten</i>	Urdilje Lajci (Universität Prishtina) – <i>Wandel von Schuld als Wert im Kontext des Kosovo-Krieges: Eine vergleichende narratologische Analyse</i>
09:30 – 10:00	Gorica Vujović (Universität Montenegro) <i>Von erklären zu Erklärung: Ein framesemantisch-korpusbasierter Ansatz zur Ermittlung der Substantivvalenz</i>	Rajka Stanić (Ludwig-Maximilians-Universität München) <i>Zwischen Migration, Gender und Macht: Fragile Werte im Spiegel postmigrantischer Realität</i>	Semih Murić (Masaryk-Universität Brno) <i>Die Rolle der Nationalsprache Jugoslawiens in Saša Stanišićs Roman „Wie der Soldat das Grammophon repariert“ im Hinblick auf die literarische Darstellung von Kriegserinnerungen und Identitätsbildung</i>
10:00 – 10:30	Christina Rabussay (Universität Graz) & Bernhard Unterer (Universität Montenegro) <i>Familiäre Leitbilder, geschlechtsspezifische Rollenmodelle und Erziehungsdiskurse im Tirnauer Wochenblatt: Eine Analyse bürgerlicher Werte im Pressediskurs des Habsburgerreichs</i>	Agnesa Haklaj (Universität Prishtina) <i>Don't look back: Vertrauen, Autonomie und der Wertewandel im Orpheus-Mythos</i>	Freya Schuen (Universität Belgrad) <i>Die Donau in der deutschsprachigen Literatur Südosteuropas und darüber hinaus</i>